



**MPO IN DER
PRAXIS**

MaschinenParkOnline

Das Gebrauchtmaschinenzentrum „A1-Traktor.de“ der Tiemann Landtechnik GmbH & Co. KG arbeitet neuerdings mit MaschinenParkOnline. Weshalb, wie das läuft und warum sich das Unternehmen für das zusätzliche Plus einer Schnittstelle zum bestehenden Warenwirtschaftssystem entschied, verrät Sergii Aksonov in diesem Interview.

Sergii Aksonovs MaschinenParkOnline + Schnittstelle



„Unser Ansporn ist es, immer besser zu werden – immer im Dienste unserer Kunden. Dafür wollen und müssen wir uns weiterentwickeln: fachlich und technisch. Wir suchen gezielt nach digitalen Lösungen, die uns weiterbringen.“ Sergii Aksonov

Seit über 110 Jahren ist die Tiemann Landtechnik GmbH & Co. KG erfolgreich in der Branche unterwegs. Handel, Reparatur und Service in fünf Filialen im Elbe-Weser-Dreieck werden durch das Gebrauchtmaschinenzentrum A1-Traktor.de und den Mietpark Tractor Rent ergänzt. Das Unternehmen ist umtriebig: im deutschsprachigen Raum, international und digital. Sergii Aksonov ist als Verkaufsberater für Gebrauchtmaschinen bei A1-Traktor.de in Sittensen und der ganzen Welt tätig.





Herr Aksonov, warum haben Sie nach einer neuen Lösung für den Online-Handel gesucht?

Da kamen viele Gründe zusammen: Wir wollten einen besseren Überblick über unsere Inserate haben und unsere Maschinendaten besser pflegen können. Vom Mascus-Vertreter hörten wir, dass es eine innovative Lösung gibt, die genau diese Probleme lösen kann und sehr gut zu unseren Herausforderungen passt: MaschinenParkOnline. Das mussten wir uns natürlich genauer ansehen.

Sie haben das Produkt also erst einmal unter die Lupe genommen?

Gleichermaßen neugierig und skeptisch haben wir Kontakt zu der Firma TRASER aufgenommen. TRASER ist ja ein sehr junges Unternehmen und MaschinenParkOnline ein sehr frisches Produkt. Nach der Produktvorstellung waren wir begeistert und nutzten anschließend die Möglichkeit einer Testphase.

War die Testphase ausreichend, um das Produkt auf Herz und Nieren zu prüfen?

Wir müssen uns um den Verkauf von Landmaschinen kümmern. Die Teststellung sollte entsprechend nebenbei ablaufen. Das klappte auch. Während der Testphase stellten sich weitere Vorteile heraus und es zeigte sich mehr und mehr, dass MaschinenParkOnline für uns eine sinnvolle Lösung ist. Noch während der Testphase fiel die Entscheidung, dass wir das Produkt im vollen Umfang nutzen wollen.

Die Herausforderungen „verbesserte Datenqualität“ und „Echtzeit“ kann MaschinenParkOnline leisten. Sie sagten „weitere Vorteile“ – welche sind das konkret?

Unser Mascus-Vertreter hat uns nicht zu viel versprochen. MaschinenParkOnline löst unsere Kernprobleme. Mit weiteren Vorteilen meine ich z.B. die Möglichkeit, sich jederzeit in Echtzeit anzeigen zu lassen, wie viele Maschinen wo online sind. Im Probelauf hat sich außerdem gezeigt, dass die Maschinenbeschreibungen sehr gut übersetzt werden können, weil vorgefertigte Textbausteine verfügbar sind. Bei freien Texten ist die Fehlerquote erfahrungsgemäß sehr hoch. Jetzt werden unsere mehrsprachigen Übersetzungen korrekter.

Das ist für uns absolut wichtig, denn wir handeln in über 50 Ländern.

Warum haben Sie sich zusätzlich für eine eigene Schnittstelle zu Ihrem Warenwirtschaftssystem entschieden?

Aufgrund des hohen und immer noch stetig steigenden Volumens war dies der einzig effiziente Weg. Durchschnittlich sind 250 bis 300 Maschinen in jeweils mehreren Börsen online. Mit der Schnittstelle vermeiden wir doppelte Datenerfassungen und gewährleisten die Synchronisation. In unserem Haus ist MaschinenParkOnline eine „Zusatzlösung“, weil wir bereits über eine Warenwirtschaft verfügen. Auf unseren Zusatzwunsch ist die Firma TRASER zügig und kompetent eingegangen und hat die für uns erforderliche Orbis-MPO-Schnittstelle gebaut.

Was heißt das für Ihren Arbeitsalltag? Wie verändert sich der zeitliche Aufwand für die Börsenbespielung?

Ganz ehrlich? Früher war es gar nicht nachvollziehbar, wie viel Zeit wir verlieren! Zu schnell verlor man den Überblick. Jetzt haben wir alles auf einen Blick! Früher war ein Tag Recherche nötig bis ich meinem Chef das genaue Börsenvolumen nennen konnte. In einem Abgleich musste ich alle Daten zusammentragen. In der Zeit könnte man sich aber um den Verkauf kümmern. Ebenso war es sehr zeitaufwändig, Fehler ausfindig zu machen. Das war eine große Aufgabe. Oder manchmal ist es auch erforderlich, Maschinen für ein oder zwei Tage aus den Börsen zu nehmen. Mit MaschinenParkOnline funktioniert das schneller. Jetzt haben wir absolute Transparenz, unsere Börsendaten unter Kontrolle und eine Börsenübertragung in Echtzeit.

Wie wichtig ist Ihnen die Mobilität von MaschinenParkOnline?

Der mobile Zugriff ist für uns als Vertriebler wichtig. Wir sind sehr viel unterwegs. Es liegt bei uns, die Maschinenlisten zu überwachen. Der mobile Zugriff ist entsprechend ein großer Vorteil. Am wichtigsten bleibt für uns jedoch die korrekte und ausführliche Darstellung unserer Maschinen in den unterschiedlichen Börsen. Dass diese auf allen Geräten gut sichtbar sind, ist natürlich gut – für uns und für unsere Kunden!



Und wie steht es um die Bilderverwaltung?

Wir können auf unsere Bilder, die wir objektspezifisch auf dem Server verwalten, direkt zugreifen. Früher waren nur acht Bilder pro Objekt möglich. Jetzt sind es viel mehr. Aber wissen Sie, was noch besser ist? Wir können jetzt Youtube-Links einfügen – und ein Video liefert tausende Bilder in wenigen Minuten. Auch das kommt bei unseren Kunden an!

Gibt es weitere Aspekte, von denen Ihre Kunden profitieren?

Die verbesserte Datenqualität kommt direkt bei unseren Kunden auf dem Display an! Landmaschinen sind sehr individuell. Die eine Maschine gibt es in unzähligen Ausfertigungen. Die Maschinenbeschreibung konnten wir durch MaschinenParkOnline stark verfeinern. Selbstverständlich stehen wir unseren Kunden nach wie vor sehr gerne für Nachfragen zur Verfügung. Unsere Bestandskunden wissen das auch. Bei Neukunden, die uns noch nicht kennen, haben wir einen Vorsprung dank der umfassenden Darstellung und – wie bereits erwähnt – im internationalen Handel auch. Wenn die Darstellung nicht



multilingual ist, schließen wir im Voraus große Kundenkreise aus.

Wie steht es um die Auswertungstools, die MaschinenParkOnline bietet?

Das ist ein weiterer Pluspunkt. Es gibt jetzt Kennzahlen, mit denen wir arbeiten können. Noch sind wir am Anfang, es konnten also noch nicht viele Daten gesammelt und ausgewertet werden. Aber ich bin mir sicher: Das wird uns helfen, unser Geschäft noch zielgerichteter und kundenorientierter zu gestalten.

Wie selbsterklärend ist die Handhabung?

Für uns war es hochrelevant, dass alle Kollegen mit dem neuen Produkt klarkommen. Das Schöne an der Handhabung ist, dass MaschinenParkOnline auf Microsoft-Basis entwickelt wurde, denn das macht es einfacher. Die Menüleisten kennt man, die Oberfläche sieht nicht fremd aus. Daher reichen 1–1,5 Stunden Aufwand aus, um das Produkt einsetzen zu können. Für computeraffine Leute ist es ganz und gar selbsterklärend.

Merkt man in der Anwendung, dass das Produkt gemeinsam mit Händlern und Herstellern entwickelt wurde?

Kurz und knapp: Ja! Das ist ein Produkt von Praktikern. Das fühlt man und das sieht man auch.

Würden Sie MaschinenParkOnline weiterempfehlen?

Ja, das machen wir bereits. Wir empfehlen MaschinenParkOnline! Das Tolle daran ist, dass es sich für kleinere Händler, die über kein ausgeklügeltes Warenwirtschaftssystem verfügen, sogar als große Lösung eignet. Wir sind mit der Lösung, unserer Schnittstelle und dem Service sehr zufrieden. Potenzial für Verbesserungen gibt es immer und dafür muss man offen sein, um sich weiter entwickeln zu können. Wir wollen mit MaschinenParkOnline gemeinsam nach vorne gehen und gemeinsam besser werden. Dieses Gefühl strahlt die Firma TRASER auch aus.



Herr Aksonov, eine letzte Frage: Was bedeutet Digitalisierung für Sie und Ihr Unternehmen?

Wir sind im Bereich Digitalisierung sehr stark unterwegs. Mit unserer IT-Abteilung entwickeln wir auch eigene Hauslösungen, um Prozesse zu optimieren. Seit einem Jahr arbeiten wir z.B. mit unserer „elektronischen Maschinenakte“ und einer App für digitale Maschinenaufnahme, Bewertung und technische Durchsicht und sind damit sehr erfolgreich. Dafür haben wir viel investiert und das zahlt sich aus: Die elektronische Maschinenakte und die App ersparen uns 5–6 Stunden Zeit pro Objekt. Hinzu kommen die kalkulatorischen Gewinne, die sich daraus ergeben. Wir verlieren deutlich weniger Zeit bis wir die Maschinen den Kunden anbieten können.

Wir danken Ihnen herzlich – für das Gespräch, für Ihr Vertrauen und Ihre Unterstützung als MaschinenParkOnline-Innovationspartner. Sie haben sich getraut, Vorreiter zu sein und das „frische“ Produkt sogar noch um eine Schnittstelle zu Ihrer eigenen Warenwirtschaft erweitert.

Das Gespräch führte Birthe Dierks

Interessiert?

Überzeugen Sie sich selbst und testen Sie MPO kostenfrei und unverbindlich!
Unsere 14-tägige MPO-Testversion erhalten Sie ganz einfach
auf unserer Webseite www.maschinenparkonline.de



TRASER Software GmbH
Ihr Partner für de
Land- und Baumaschinenhandel

Kiel / Germany
+49 431 221 394 11
mipo@traser-software.de



www.maschinenparkonline.de
www.facebook.com/maschinenparkonline
www.traser-software.de
www.landtechnikdigital.de